

## Anleitung für KAM DK-98 Snap-Handpresse



Der Lieferumfang der DK - 98 umfasst:

- 1 x Presse
- 1 x T5-Dies (Aufsätze für Snaps Größe 20)
- Mehrere Imbusschlüssel

Mit der DK-98 können Sie Kunststoffdruckknöpfe der Marke KAM direkt am Stoff anbringen, ohne vorher ein Loch in den Stoff zu bohren.

So wird die Maschine geliefert und so muss sie aufgebaut werden:



Hinweis: die Maschine ist werkseitig gefettet, entnehmen Sie vorsichtig die Maschine aus dem Beutel und stellen Sie fest, ob sich noch irgendwo überflüssiges Fett befindet

Der Hebel der DK-98 muss erstmal montiert werden. Dafür entfernen Sie die Schraube, die Muttern und Unterlegscheiben am Hebel, setzen diesen oben auf die Presse auf und fügen dann die Schrauben/Unterlegscheiben so wieder ein. Bitte beachten Sie: die zwei rechten schwarzen Muttern müssen gut festgezogen werden.





Bitte beachten Sie diese kleine schwarze Schraube, die können / müssen Sie eventuell verstellen. Das merken Sie aber erst, wenn Sie ein paar Probeknöpfe gedrückt haben. Sollten diese nicht sauber gedrückt sein, dann bitte an der Schraube drehen.

### Snap = Druckknöpfe

Üblicherweise werden Snaps der Größe 20 verwendet. Ein Snap-Set besteht immer aus 4 Teilen:

- 2 x Cap = Oberteil
- 1 x Stud
- 1 x Socket



### Anbringen der Ausätze (dies)

Cap: Oberteil des Druckknopfs

Socket: hat unten Rillen, oben eine runde Öffnung (female)

Stud: hat unten kleine Punkte, oben einen Einsatz (male)



▪

### Zuerst der untere Aufsatz für die Caps:



Links sehen Sie den unteren Teil ohne den Cap-Aufsatz, rechts mit Aufsatz. Dieser wird aufgesetzt und mit dem **zweitdünnsten Imbusschlüssel** festgezogen.



Dann das Aufsetzen eines der oberen Aufsätze, diese werden immer mit dem dünnsten Imbusschlüssel befestigt. Es ist egal mit welchem Teil Sie anfangen, ob es Stud oder Socket ist.

### Anbringen der Snaps:



Jetzt legen Sie auf den unteren Aufsatz einen Cap mit der Spitze nach oben und auf den oberen Aufsatz drücken Sie entweder einen Stud oder einen Socket:

Dann legen Sie den Stoff ein und ziehen diesen ein bisschen fest.



Nun pressen Sie den Hebel fest nach unten und lassen dann wieder los. Der Knopf ist befestigt.



Das gleiche dann mit dem Gegenstück durchführen – also Aufsatz auswechseln, Cap unten einlegen, Stud oder Socket aufdrücken.

#### **HINWEISE:**

- Üben Sie mit Ihrer Presse zuerst an einem Teststück, bevor Sie wirklich daran gehen, Ihre fertig genähten Windeln oder Pads mit Druckknöpfen zu versehen.
- Außerdem muss der Stoff dick genug sein, meist benötigen sie zwei Lagen Stoff. Wenn Sie ganz dünne Stoffe verwenden, dann müssen Sie eventuell kleine Stoffstücke unter die Snaps legen, also eine Verstärkung einarbeiten.
- Sollten die Knöpfe sich nicht ineinander drücken lassen, dann versuchen Sie die schwarze kleine Schraube unterhalb des Hebels zu verstellen, das kann einiges bringen.
- Prüfen Sie die Stoffdicke.
- Eventuell haben Sie nicht fest genug gepresst. Probieren Sie, im Stehen und nicht im Sitzen zu pressen, das kann einen erheblichen Unterschied beim Druckausüben verursachen.

Falls es schief gegangen ist, können Sie – leider mühselig – die Druckknöpfe entweder mit roher Gewalt entfernen oder versuchen mit einer hoch erhitzten Stricknadelspitze oder der Spitze der Ahle das Innere zu erweichen und zu entfernen. Oder mit einer Zange versuchen abzuknipsen. Also eher rohe Gewalt als sanfte Überredung.